

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

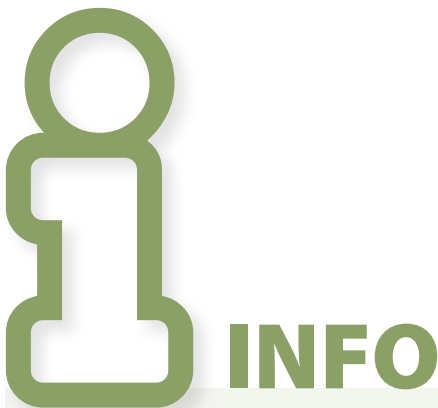
49. Jahrgang

Freitag, 12. November 2021

Ausgabe 45

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



**Am 13. November ab
17 Uhr findet wieder der
St. Martinsumzug statt**

**B 31 West:
Regierungspräsidium
informiert am
15. November von 18
bis 20 Uhr digital über
Vorzugsvariante**

**Jagdhornbläser spielen
am 16. November 2021
auf dem Wochenmarkt
am Rathaus**



LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER

Am Sonntag, den 14. November, ist Volkstrauertag – ein Tag, an dem seit 1950 alljährlich an einem Sonntag im November der Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge und die Bundesregierung zum Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege sowie an alle Opfer von Terror und Gewalt aufrufen.

Leider kann die Gedenkfeier auch in diesem Jahr, aufgrund der Entwicklung der Corona-Pandemie, nur im kleinen Rahmen stattfinden, ohne musikalische Begleitung durch unsere Vereine und ohne Öffentlichkeit.

Mit wenigen Begleitern werde ich am Sonntag am Denkmal vor der Kirche einen Kranz niederlegen, denn der Gedenktag und die Trauer sollten auch dieses Jahr nicht vergessen werden.

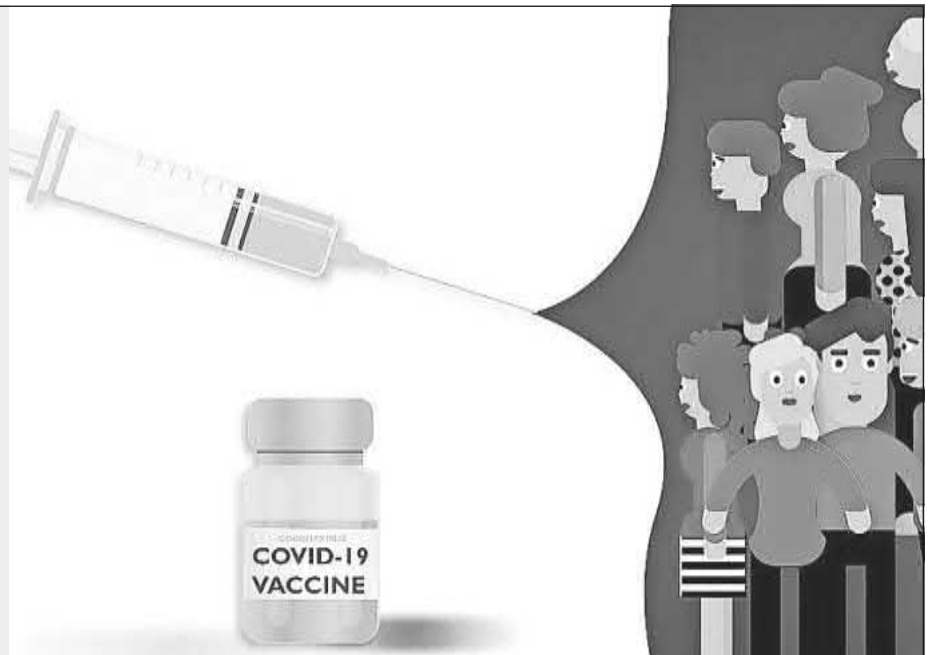
Auch ohne öffentliche Gedenkfeier vor der Kirche, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, rufe ich Sie dazu auf, am Volkstrauertag das Gedenken an die Schrecken der Kriege und an die Opfer der Gewalt nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Ihr

Christian Riesterer
Bürgermeister



„Corona-Erst-/Zweit-/
Auffrisch-Impfung
(nach 6 Mon., laut
Ministerium BW)
online buchen
unter www.praxis-peter-feil.de“



Punktlandung beim 2. Bauabschnitt des Abwasser-Entlastungskanals entlang der Bahnlinie

Gemeinderat nimmt den Abschlussbericht für den 2. Abschnitt des Abwasser-Entlastungskanals zwischen Mühlbach und Eichweg zur Kenntnis

In der Gemeinderatssitzung am 21. Oktober stellte Bauamtsleiter Andreas Schupp den Gemeinderäten den Schlussbericht zur Abrechnung des zweiten Bauabschnitts des Entlastungskanals zwischen Mühlbach und Eichweg vor.

Die Maßnahme, die vorgezogen worden war, um sie mit den Arbeiten zur Elektrifizierung der Breisacher Bahn abzustimmen, war 54.000 Euro günstiger als das Submissionsangebot (785.418 Euro). Allerdings wurden einige zusätzliche Arbeiten notwendig, für die die ausführende Firma Knobel-Bau Nachtragsrechnungen von insgesamt 42.245 Euro brutto vorgelegt hatte. Insgesamt hat der Bauabschnitt 731.835 Euro gekostet. „Eine Punktlandung“, so Bürgermeister Christian Riesterer, der darauf hinwies, wie wichtig der Entlastungskanal für die Gemeinde sei. „Wir haben viel Geld investiert und heute ist alles wieder zu und nichts mehr zu sehen“, so der Bürgermeister.

Doch Investitionen in das Abwassersystem seien unerlässlich und ein wichtiger Beitrag für eine intakte Infrastruktur in der Gemeinde.

„Der Bauabschnitt war nicht ganz einfach“, gab Andreas Schupp einen kurzen Rückblick auf das technisch durchaus aufwendige Projekt. So musste der Kanal unter dem Mühlbach hindurch geführt

werden, dazu waren schwierige Maßnahmen für die Wasserhaltung notwendig. Diese und weitere nicht vorhersehbare Arbeiten sorgten für zusätzliche Kosten.

Bedingt durch den geologischen Untergrund sei eine vollständige Grundwasserabsenkung durch die Brunnen nicht möglich gewesen, erläuterte Schupp. Eine zusätzliche offene Wasserhaltung im Rohrgraben musste umgesetzt werden, was 9.000 Euro zusätzlich gekostet habe.

Mehrkosten von 10.500 Euro kamen durch eine zusätzlich notwendige Baustraße dazu. Zudem musste ein in den Plänen nicht ersichtliches Stromkabel ausgebaut werden (1.700 Euro), ein zusätzlicher Bauzaun wurde von Knobel auf Anweisung der Gemeinde aufgestellt (1.500 Euro) und der Asphalteinbau zu einem späteren Zeitpunkt als vorgesehen schlug mit 7.750 Euro zusätzlich zu Buche. Weitere unvorhergesehene Arbeiten kosteten rund 5.000 Euro.

Der Bauabschnitt 3 für den Entlastungskanal könne ebenfalls in Kürze abgerechnet werden, den ersten Bauabschnitt, der zuletzt und in Kooperation mit der Bahn ausgeführt wurde, müsse noch abgerechnet werden, so Schupp.



Am 13. November ab 17 Uhr findet wieder der St. Martinsumzug statt

-Es gilt die 3-G Regel (genesen, geimpft, getestet mit aktuellem PCR-Test)-

Sollte die Corona-Alarmstufe in Kraft treten gilt die 2-G Regel

Die Anmeldung erfolgt über die LucaApp oder über das Anmeldeformular

Gemeinsam mit dem Familien-Gottesdienst-Team lädt die Gemeinde Gottenheim am Samstag, 13. November, 17 Uhr, (nach der Pandemie-bedingten Pause 2020) dieses Jahr wieder zum traditionellen St. Martinsumzug ein. Der Umzug geht von der Schulstraße zum Festplatz im Tuniberg, vorneweg reitet St. Martin auf dem Pferd, begleitet von einer Abordnung des Musikvereins, die St. Martinslieder spielt. Auch ein Feuer und ein Martinsspiel wird es beim Platz im Tuniberg geben. Der Förderverein der Schule bewirkt traditionell mit Speisen und Getränken, es wird darum gebeten, eine eigene Tasse mitzubringen.

Damit der Martinsumzug stattfinden kann, müssen die geltenden Corona-Verordnungen eingehalten werden. Bürgermeister Christian Riesterer ist in engem Kontakt mit Birgit Wenz und Rebecca Kreiter vom Familien-Gottesdienst-Team, denn die aktuellen Entwicklungen der Pandemie könnten Änderungen in der Organisation notwendig machen oder zur kurzfristigen Absage des Martinsumzuges führen. Aktuell sind der Bürgermeister und das Organisationsteam aber guter Dinge, das die Veranstaltung stattfinden kann – die Corona-Regeln müssen aber eingehalten werden.

So wird die 3G-Regel angewandt, das heißt es können nur Personen teilnehmen, die geimpft, genesen oder getestet **-mit aktuellem PCR-Test-** sind.

Sollte die Corona-Alarmstufe in Kraft treten gilt für die gesamte Veranstaltung die 2-G Regel (genesen und/oder geimpft)


Für Kinder unter sechs Jahren und Schüler entfällt die 3G-Regel. Es wird eine Eingangskontrolle geben, der Sammelplatz befindet sich auf dem Parkplatz zwischen Schule und Kindergarten in der Schulstraße. Dort wird nicht nur der Impfstatus oder der Testnachweis kontrolliert, auch eine Registrierung der Teilnehmer mit der LucaApp oder auf Papier zur Kontaktnachverfolgung ist vorgeschrieben. Das Anmeldeformular, falls Sie keine LucaApp haben, finden Sie in diesem Amtsblatt zum ausschneiden.

Weil die Kontrollen einige Zeit dauern, wird darum gebeten, frühzeitig da zu sein, damit der Umzug pünktlich starten kann. Für Teilnehmer am Umzug ab sechs Jahren gilt eine **Maskenpflicht**. Auch Singen ist nur mit Maske möglich. Neben dem Bürgermeister und dem Organisationsteam werden auch Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und weitere Ehrenamtliche bei der Kontrolle und Registrierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer unterstützen. Der Bürgermeister appelliert an alle Teilnehmer des

Umzugs, die geltenden Regeln eigenverantwortlich einzuhalten und so einen schönen St. Martinsumzug zu ermöglichen.

Folgende Regeln gelten beim St. Martinsumzug am 13. November, 17 Uhr:

- **Treffpunkt auf dem Parkplatz zwischen Schule und Kindergarten**
- **Bitte frühzeitig da sein, damit der Umzug rechtzeitig starten kann**
- **Es gilt die 3G-Regel, bitte Nachweis über Impf- oder Genesenenstatus oder PCR-Testnachweis mitbringen**
- **Bei Corona-Alarmstufe gilt die 2-G Regel (genesen und/oder geimpft)**
- **Eingangskontrolle und Registrierung (am besten mit der LucaApp) oder per Anmeldeformular zur Kontaktnachverfolgung**
- **Dauerhafte Maskenpflicht für alle Teilnehmer ab sechs Jahren (medizinische Maske oder FFP2-Maske)**
- **Bitte die Anweisungen der Ordner unbedingt beachten**

-----  ----- bitte hier abschneiden -----

St. Martin 2021 am 13.11.2021

Herzlich willkommen,

wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen. Nach § 8 Abs. 1 CoronaVO sind wir verpflichtet, folgende Daten zu erheben und zu speichern.

Vor- und Nachname

Anschrift

Datum und Zeitraum der Anwesenheit

soweit vorhanden: Telefonnummer

Bei einer Familie / Haushalt mit identischer Adresse genügt die Angabe von Vor- und Nachname und ggf. Telefonnummer der Begleitpersonen.



B 31 West: Regierungspräsidium informiert am 15. November über Vorzugsvariante

Das Regierungspräsidium Freiburg (RP) lädt Bürgerinnen und Bürger ein zu einer digitalen Informationsveranstaltung über den Weiterbau der B 31 West zwischen Breisach und Gottenheim (Kreis Breisgau-Hochschwarzwald). Am Montag, 15. November von 18 bis 20 Uhr werden die Planerinnen und Planer des RP die ausgewählte Vorzugsvariante und den vorangegangenen Bewertungsprozess vorstellen. Auch Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer wird an der Veranstaltung teilnehmen.

Bereits im Sommer wurde bekanntgegeben, dass das RP eine Vorzugsvariante ausgearbeitet hat. Nach einem Vergleich von insgesamt neun Varianten und der Abwägung aller fachlichen Gesichtspunkte hatte das RP die sogenannte „Hochspannungstrasse West mit Südvariante modifiziert“ dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur empfohlen und

dessen Zustimmung eingeholt. Für die Teilnahme an der digitalen Informationsveranstaltung ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Der Link ist auf der Homepage des RP unter „Aktuelles“ zu finden: www.rp-freiburg.de. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer rechtzeitig vor der Veranstaltung eine E-Mail mit den Zugangsdaten zur Veranstaltung.

Bei der Infoveranstaltung können Fragen gestellt und Hinweise gegeben werden. Hinweise können darüber hinaus bis Jahresende auch über E-Mail eingereicht werden: b31west@rpf.bwl.de

Weitere Infos zum Projekt:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/abt4/ref44/strassenplanungen/b31-west/>

Region der Lebensretter in Gottenheim

Weitere Ersthelferinnen und Ersthelfer sind willkommen



Eine erste Bilanz der Beteiligung am Verein „Region der Lebensretter“ zogen im Restaurant „Zur Krone“ Professor Dr. med. Michael Müller, **Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin** im St. Josefskrankenhaus Freiburg, und Bürgermeister Christian Riesterer am Freitag, 5. November, gemeinsam mit Ersthelfern aus Gottenheim. Seit 2019 ist Gottenheim Mitglied des Vereins, der 2017 in Freiburg gegründet wurde. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, bei einem plötzlichen Herzstillstand durch Ersthelfer vor Ort Leben zu retten. Denn der Rettungsdienst, egal wie schnell er alarmiert wird und ausrückt, kann im Notfall bei ei-

nem Herzstillstand kaum innerhalb der lebensrettenden vier Minuten beim Patienten sein. Anders die Ersthelfer vor Ort, die über eine eigens zu diesem Zweck entwickelte App alarmiert werden und innerhalb weniger Minuten vor Ort sein können. Die ehrenamtlichen Lebensretter erhalten Patienten mit Herzdruckmassage, Beatmung oder Defibrillation am Leben bis ein Notarzt und der Rettungswagen eintreffen. Gottenheim ist seit aktuell mit etwa 20 Ersthelferinnen und Ersthelfern dabei.

Doch es könnten mehr werden: Das wünschen sich jedenfalls Bürgermeister Christian Riesterer und Dr. Michael Müller, Mitgründer und Vorsitzender des Vereins, der eine Stunde Zeit nach Gottenheim mitgebracht hatte, um über die Ziele des Vereins und über die stetig wachsende Region der Lebensretter zu berichten. „Wir haben schon viele Gemeinden, Landkreise und Regionen überzeugt. Unser Ziel ist es aber, landesweit ein Netzwerk von Lebensrettern aufzubauen“, so Dr. Michael Müller.

Bereits nach kurzer Zeit treten bei einem plötzlichen Herzstillstand irreversible Schäden im Gehirn auf. Nur etwa zehn bis 15 Prozent der Patienten überleben – trotz der Fortschritte in der Notfall- und Intensivmedizin. Durch die Ersthelfer der „Region der Lebensretter“, ist Müller überzeugt, könnten die Überlebenschancen auf 50 Prozent erhöht werden, denn eine echte Überlebenschance haben Patienten nach einem Herz-Kreislauf-Stillstand, wenn umgehend mit lebensrettenden Maßnahmen begonnen wird. Durch die Ersthelfer können im Übrigen nicht



nur Leben gerettet werden, durch die frühzeitige Hilfe können zudem erhebliche Behandlungskosten eingespart werden, so Müller. „Wir wollen die Politik von unserem Konzept überzeugen und auch mit den Krankenkassen sind wir im Gespräch“, betonte der Mediziner, der unermüdlich mit seinen Mitstreitern daran arbeitet, das System zu verbessern und zu erweitern.

Unter den Gottenheimer Lebensrettern sind auch der DRK-Ortsvereins-Vorsitzende und Gemeinderat Lothar Zängerle sowie Ersthelfer aus den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr. Der Ort für das Treffen in Gottenheim war wohl gewählt, denn neben dem Rathaus ist das Landhotel und Restaurant am Kronenplatz der zweite Ort in Gottenheim, wo seit Ende 2020 ein Defibrillator (AED) öffentlich zugänglich ist – gesponsert von der Familie Isele. Krone-Inhaber Heiko Isele, selbst Feuerwehrmann und Ersthelfer, war von der Idee des Lebensretter-Vereins begeistert und wollte selbst etwas dazu beitragen, dass der Verein in Gottenheim gut Fuß fassen kann. Übrigens nicht ohne an das eigene Unternehmen zu denken, denn auch bei einem Hausgast der „Krone“ hatte es nach einer Wanderung im Hotel einen Herzstillstand gegeben, der Gast konnte aber glücklicherweise wiederbelebt werden.

Die beiden Defibrillatoren können nun von den Ersthelfern genutzt werden, die mit dem Verein „Region der Lebensretter“ verbunden sind. Werden die Ersthelferinnen und Ersthelfer über die AED-App

alarmiert, wurde in ihrer Nähe ein Notruf wegen des Verdachts auf einen Herzstillstand abgesetzt. Bürgermeister Riesterer zeigte sich begeistert vom ehrenamtlich getragenen Verein und vom Engagement der Gründer und er dankte den Lebensrettern aus Gottenheim für ihre Bereitschaft, mitzumachen. In Gottenheim könne man stolz sein auf die Ersthelfer, gerne sei die Gemeinde Mitglied des Vereins geworden und die Beschaffung der Defibrillatoren sei für den Gemeinderat eine Selbstverständlichkeit gewesen.

Michael Müller lobte Gottenheim und die Nachbargemeinden für ihre Beteiligung am Verein und die wohlwollende Unterstützung des Vereinsanliegens. „An Gottenheim können sich andere Gemeinden ein Beispiel nehmen, 20 Ersthelferinnen und Ersthelfer in einer Gemeinde dieser Größe ist erstaunlich“, so Müller. Bürgermeister Christian Riesterer gab das Lob zurück. „Ich bewundere ihr Engagement“, so Riesterer, zumal Müller selbst und die weiteren im Verein engagierten Mediziner auch im Berufsleben schon sehr stark eingespannt seien.

Bei einem Verdacht auf einen Herzstillstand sollte die Notrufnummer 112 gewählt werden. Einsatzkräfte und die Ersthelfer der „Region der Lebensretter“ werden so direkt alarmiert und können Leben retten. Wer ebenfalls Ersthelfer in Gottenheim werden will, der kann sich an das Rathaus oder an den Verein wenden. Viele weitere Informationen gibt es im Internet unter www.regionderlebensretter.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ablesen der Wasserzählerstände

Anfang November wurden den Grundstückseigentümern die Kundenselbstablesebriefe für Ihren Wasserzählerstand zugestellt. Wir bitten Sie, den **Zählerstand bis spätestens 21. November 2021 mit der vorgefertigten Rückantwort** an die Gemeinde zurückzugeben.

Sofern Sie den Wasserzählerstand per E-Mail melden möchten, ist es zwingend erforderlich die Verbrauchsstelle, die Zähler-Nr., den Zählerstand und das Ablesedatum mitzuteilen. Ohne diese Angaben ist eine Zuordnung nicht möglich.

Wir weisen vorsorglich daraufhin, dass Ihr Verbrauch geschätzt wird, wenn wir keine termingerechte Meldung von Ihnen erhalten.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Breidenbach, Tel. 9811-19, p.breidenbach@gottenheim.de

Rechnungsamt

Öffentliche Zahlungsaufforderung

An die Zahlung nachstehender Forderungen wird erinnert:

Grundsteuer fällig am
15. November 2021

4. Viertel für das Steuerjahr 2021 sowie Nachträge aufgrund Grundsteueränderungs bescheiden.

Gewerbsteuer fällig am 1
5. November 2021

4. Vorauszahlungsrate 2021 sowie Nachträge und Abschlusszahlungen für frühere Jahre, soweit Steuerbescheide zugestellt sind.

Pacht fällig am **11. November 2021**

Rechnungsamt/Gemeindekasse



Vorsichtsmaßnahmen zur Eindämmung eines erneuten Aufflammens der Geflügelpest absolut notwendig

Veterinäre des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald raten zur Sorgfalt auch bei Hobby- und Freizeithaltungen

In Deutschland und Europa gab es im vergangenen Winter das bisher größte Ausbruchsgeschehen in Zusammenhang mit der Geflügelpest. Dieses ist auch über den Sommer nicht ganz zum Erliegen gekommen.

Das Risiko eines erneuten Aufflammens der Geflügelpest in der Wildvogelpopulation und auch für Seucheneinträge in Geflügelbestände und Vogelhaltungen ist auch für den

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald nach wie vor hoch. Das Veterinäramt des Landratsamtes appelliert deshalb eindringlich an die Einhaltung von Biosicherheits- und Hygienemaßnahmen, um Geflügelhaltungen, auch Hobby- und Freizeithaltungen, vor einem Seucheneintrag zu schützen. Hierzu sind die Tierhalterinnen und Tierhalter nach dem Tiergesundheitsrecht verpflichtet. Folgende Biosicherheitsmaßnahmen sind insbesondere empfohlen:

- Kein direkter oder indirekter Kontakt gehaltener Tiere mit Wildvögeln.
- Betreten der Haltungseinrichtungen nur mit stallspezifischer Kleidung oder Schutzkleidung einschließlich Wechsel des Schuhwerks.
- Waschen der Hände mit Wasser und Seife vor dem Betreten und nach

dem Verlassen der Haltungseinrichtung.

- Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, die mit Geflügel in Berührung kommen können, für Wildvögel unzugänglich aufbewahren.
- Füttern von Geflügel bei Auslauf- oder Freilandhaltung ausschließlich im Stall.
- Tränken nur mit Leitungswasser.
- betriebsfremde Personen und Haustiere von den Ställen fernhalten.
- nur Zukauf von gesunden Tiere aus unverdächtiger Herkunft.

Weitere Informationen sind unter der Telefonnummer 0761 2187-3928 oder per E-Mail an vetamt@lkbh.de erhältlich oder finden sich im Internet auf der Seite des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.



HEIMATBLATT, WIE SIE ES KENNEN.

HEIMATBLATT, WIE SIE ES MÖCHTEN.

BLÄTTERN SIE ONLINE! www.myeblaetle.de

App Store
 Google Play



DAS RATHAUS INFORMIERT

Vorankündigung

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, 25.11.2021, um 19:00 Uhr** in der Turnhalle statt.

Die Tagesordnung wird im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Außerdem ist die Tagesordnung der Sitzung ab 18.11.2021 auf unserer Homepage unter www.gottenheim.de eingestellt und im Schaukasten vor dem Rathaus ausgehängt.

Die Bürgerschaft ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Christian Riesterer
Bürgermeister



WOCHENMARKT AM RATHAUS

immer dienstags von 16 bis 19 Uhr

Die Beschicker laden wieder zum Einkaufen auf dem Wochenmarkt am Rathaus ein.

Der Weinbrunnen ist geöffnet.



Es können wieder die Gottenheimer Weine genossen werden. Natürlich gibts auch ein Gläschen Sekt.

Agathes Angebot vom Apfelparadies

Agathes Heiße Liebe gibt's ab sofort am Marktstand vom Apfelparadies in der Bürgerscheune zum Genießen daheim.

Hausgemachter Kirschlikör inklusive Rezept der vom Weihnachtsmarkt bekannten Heißen Liebe.

Probieren Sie auch den Adventszauber und Apfelglühwein.

Agathes Angebot mit Wärmen dem von Innen wird noch ergänzt mit Mechthilds selbstgetrickten warmen Socken für Kinder und Erwachsene.

Denken Sie jetzt schon an Weihnachten.



Jagdhornbläser spielen auf dem Wochenmarkt am Rathaus

Am kommenden Dienstag, den 16. November von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr sind traditionell die Jagdhornbläser des Hegerings Tuniberg – March auf dem Wochenmarkt zu Gast. Sie werden Ihnen als Brauchtum einige Jagdsignale sowie Märsche u. andere Spielstücke vortragen. Auf diese Art zeigen die Jäger, dass sie nicht nur jagen, sondern sie setzen sich ebenso für Tradition, die heimische Tierwelt und Fauna ein. Herbstzeit ist Jagdzeit. Wer sich für einen heimischen Festtagsbraten oder andere Spezialitäten vom Reh oder Wildschwein interessiert, der kann sich gerne mit unserem Jagdpächter Lothar Dangel in Verbindung setzen oder direkt am 16. November ansprechen.

Der Jagdpächter

Breitbandausbau

Die Arbeiten zur Verlegung der Leerrohre für die Glasfaserleitungen gehen nächste Woche in den Straßen Salzgasse, Hauptstraße, Rathausstraße, Mühlenstraße und Rainstraße weiter. Die Tiefbauarbeiten werden abschnittsweise durchgeführt. Teilweise müssen schmale Straße für die Arbeiten voll gesperrt werden.

Ansprechpartner:

Andreas Schupp, Bauamt, Tel.: 0176/23593224 oder E-Mail-a.schupp@gottenheim.de.

Wir bitten um Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Fundsachen / Warenbörse

Gefunden:

- SAMSUNG-Handy mit Schutzhülle im Bereich Steinacker
- 1 Brille in einem schmalen Etui schwarz mit Reißverschluss
- 1 Brille in einem Etui in Form eines Autos mit Reißverschluss
- 1 Kinder-Fahrradhelm in hellgrün mit Einhorn

Fundsachen können auf dem Rathaus abgeholt werden.

Tel.: 9811-12



Abfallwirtschaft (ALB) Landkreis Breisgau- Hochschwarzwald

Der Herbst ist da - die Blätter fallen!

Da stellt sich die Frage: Wohin mit dem vielen Laub?

Laub gehört zu den wichtigsten Kompostmaterialien im Garten. Es kann gemeinsam mit gehäckselten Garten- und Küchenabfällen kompostiert werden. Die Abbau- bzw. Umwandlungsdauer der einzelnen Laubarten ist allerdings sehr unterschiedlich. Daher sollten verschiedene Laubarten mit allen übrigen Kompostrohstoffen gründlich gemischt werden. Am besten zerkleinern Sie das Laub vor dem Sammeln mit dem Rasenmäher.

Leicht abbaubar sind Blätter von Obstbäumen, Ahorn, Linde, Weide, Esche, Eberesche, Erle und Haselnuss.

Schwer abbaubar ist das Laub von Kastanie, Buche, Eiche, Walnuss, Birke, Akazie, Platane und Pappel.

Wichtig ist, dass alles gemischt und locker aufgeschichtet wird (niemals eine dicke nasse Laubschicht mit einem Mal auf den Kompost bringen, lieber antrocknen lassen).

Die Verrottung lässt sich beschleunigen, wenn einige Handvoll Hornmehl eingestreut werden. Die Zugabe von kalkhaltigem Gesteinsmehl neutralisiert die Gerbsäure insbesondere aus Eichenlaub.

Große Mengen an Laub (aus Privathaushalten) können auch zu den Grünschnittsammelplätzen der Ge-

meinden gebracht werden.

Am meisten dankt es ihnen die Natur freilich, wenn sie Laub unter Bäumen und Sträuchern liegen lassen, oder auf abgeräumten Beeten als Mulch aufbringen. Es schützt den Boden vor Erosion und Verschlammung. Vor allem aber finden Kleinlebewesen in der Laubschicht gute Überwinterungsmöglichkeiten und können im Frühjahr sofort wieder das Bodenleben aktivieren. Die bis dahin weitgehend verrotteten Blätter werden einfach in den Boden eingearbeitet.

In einer ruhigen Gartenecke können Sie auch einen Laubhaufen (vermischt mit etwas Gehölzschnitt) auftürmen, der als Winterquartier für Igel und diverse Nutzinsekten dienen kann.

Achtung:

Auch dieses Jahr sind wieder zahlreiche Kastanienblätter von der Kastanienminiermotte befallen. Diese Blätter bitte nicht auf den Komposthaufen geben, da die Gefahr besteht, dass die Puppen der Miniermotten in den Blättern überwintern. Auch die Grünschnittsammelstellen im Landkreis nehmen dieses Material nicht an. Empfohlen wird, das befallene Laub über die Restmüll- oder Biotonne zu entsorgen.

Haben Sie noch Fragen?

Abfallberatung

Tel.: 0761 2187 9707

www.lkbh.de/alb

Kompostberatung in Ihrer Gemeinde:

Die Telefonnummer finden Sie auf dem Abfallkalender

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Christian Riesterer
für den Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

WOCHE FÜR WOCHE

AKTUELLES, INFORMATIVES,
WISSENSWERTES
IN IHREM HEIMATBLATT

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige
Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



Förderverein der
Schule Gottenheim e. V.

Martinsumzug

für die ganze Familie

Samstag, 13.11.2021
17 Uhr Parkplatz
(Turnhalle)



Wegstrecke:
Parkplatz (Turnhalle)
Schulstraße
Tunibergstraße
Wasserentnahmestelle

Im Anschluss an den Umzug präsentiert der Familiengottesdienst das Martinsspiel.

Der Schulförderverein verwöhnt mit Glühwein, Kinderpunsch und heißen Würstchen. Bitte eigene Tasse mitbringen.



Eingeladen sind: alle kleinen und großen Kinder, Mamas und Papas, Omas und Opas, Freunde, Geschwister, Verwandte, Gönner und alle Bürger

Mitwirkende: Schulförderverein, Familiengottesdienst, Elternbeirat, Freiwillige Feuerwehr, DRK, Gemeinde Gottenheim, Musikverein

Schirmherrschaft: Bürgermeister Christian Riesterer



Musikschule im Breisgau

Musizierstunde der Musikschule im Breisgau

Am Dienstag, 23. November 2021 findet um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus Gottenheim die nächste Musizierstunde der Musikschule im Breisgau statt.

Zur Aufführung kommt ein abwechslungsreiches Programm mit Werken für Posaune, Gitarre, Klavier Tenorhorn und Trompete.

Die Schülerinnen und Schüler haben fleißig geübt und freuen sich auf Ihren Besuch.

Die Veranstaltung wird moderiert, der Eintritt ist frei.

Mitwirkende sind Schülerinnen und Schüler der Klassen:

Frau Thomsing (Gitarre), Herr Schauer (Posaune), Frau Sundermeyer (Klavier), Herr Ullrich (Tenorhorn, Trompete)

Die Plätze sind begrenzt. Eine Voranmeldung über info@musikschule-breisgau.de ist notwendig.

Warnstufe:

Zutritt gemäß der 3G Regel (geimpft, genesen, negativer PCR-Test)

Alarmstufe:

Zutritt gemäß der 2G Regel (geimpft, genesen)

Weitere Informationen und weitere Angebote der Musikschule u.a. zu Unterrichtsform und Unterrichtgebühren finden Sie unter:
www.musikschule-breisgau.de

Kontakt:

Musikschule im Breisgau
Geschäftsstelle - Vörstetter Str. 3 - 79194 Gundelfingen
eMail: info@musikschule-breisgau.de
Tel: 0761 / 58 98 91

Volksbildungswerk

Folgende Kurse beginnen in Kürze, es gibt noch freie Plätze

Gut vorbereitet ins Vorstellungsgespräch, Mi 17.11.21, 18.00-20.00 Uhr
Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, Mi 17.11.21, 19.00-20.30 Uhr. Aufgrund der hohen Nachfrage wurde diese Veranstaltung in die Festhalle verlegt!

Vegan Basics, ab Do 18.11.21 (3x), 16.00-18.00 Uhr

Räuchern mit Kräutern und Harzen, Fr 19.11.21, 19.00-21.30 Uhr

Näh Workshop, Fr 19.11.21 17.00-22.00 Uhr und Sa 20.11.21 10.00-18.00 Uhr

Weihnachtsbäckerei, Di und Mi 23./24.11.21, 18.00-22.00 Uhr

Wie schütze ich mich vor Einbrechern, Di 30.11.21, 18.00-19.30 Uhr
Stabilität, Flexibilität und Entspannung, ab Mi 01.12.21 (8x), 20.15-21.15 Uhr

Bei Fragen zu diesen Angeboten rufen Sie uns gerne an: 07663-931020.

Weitere Informationen sowie weitere Kurse finden Sie unter www.vbwboetzingen.de

Die Geschäftsstelle ist bis Jahresende unregelmäßig besetzt.

In dringenden Fragen senden Sie uns bitte eine E-Mail mit Ihrer Telefonnummer, wir setzen uns dann schnellstmöglich mit Ihnen in Verbindung: vbw@boetzingen.de

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?



Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



DIE VEREINE INFORMIEREN



Landfrauenverein Gottenheim

Liebe LandFrauen,

unser Linzertortenverkauf im letzten Jahr kam so gut an, dass wir auch dieses Jahr, am 04.12.2021 wieder unsere Linzertorten anbieten. Diesmal wollen wir mit euch gemeinsam backen. Der Teig ist schon fertig und muss nur noch in Form gebracht und gebacken werden.

Die große Backaktion findet am 27.11.2021 von 9:00 – 17:00 Uhr im Zimmer 10 der Grundschule statt. Wer Lust und Zeit hat mitzuhelfen, kann sich bis zum 26.11.2021 bei Tanja Herrmann unter der Telefonnummer 939579 oder der Handynummer 017662083547 ab 17:00 Uhr anmelden. Bitte bringt dafür alle Backwerkzeuge, wie z.B. Teigroller, Ausstecher, Teigrädchen, usw. mit. Es gilt die 3G-Regel.

Wir freuen uns auf Euch!

Wer an diesem Tag nicht mitbacken kann, wird trotzdem gebraucht.

Wir brauchen auch noch viele verschiedene Plätzchen. Letztes Jahr waren so viele leckeren Sorten dabei. Bitte startet eure Weihnachtsbäckerei und unterstützt uns wieder mit euren Plätzchen, die wir auch am 04.12.2021 mitverkaufen können. Bitte unter der oben genannten Nummer anrufen und Bescheid geben, wer Plätzchen für uns hat.

Vielen Dank im Voraus für Eure Hilfe!
Eure Vorstandschaft



Musikverein Gottenheim

Jahresgedächtnismesse am Sonntag, den 14.11.2021, 10:30 Uhr, Pfarrkirche St. Stephan, Gottenheim

Zu unserem Bedauern ist uns das Musizieren innerhalb der Kirche nach wie vor nicht gestattet, weshalb der Gottesdienst am Sonntag, den 14.11.2021 unglücklicherweise ohne musikalische Umrahmung durch den Musikverein auskommen muss.

Gleichwohl steht die Eucharistiefier im Zeichen unserer verstorbenen Vereinsmitglieder, insbesondere de-

rer des vergangenen Jahres, so dass deren Namen entsprechend verlesen werden.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Einladung zum Open-Air- Adventskonzert, Sonntag, 05.12.2021, 18:00 Uhr, vor dem Vereinsheim (Schul- straße 17, Gottenheim)

Unter der Voraussetzung, dass es die rechtlichen Rahmenbedingungen am 2. Advent weiterhin zulassen, laden wir Sie für **Sonntag, den 05.12.2021** zu unserem „**Open-Air-Adventskonzert**“ ein, welches vor unserem Vereinsheim zwischen Kindergarten und Grundschule stattfinden wird.

Ab **18:00 Uhr** dürfen Sie sich für rund 45 Minuten auf eine in die Jahres- und Adventszeit passende Liedauswahl freuen.

Die Veranstaltung wird auf Grundlage der „2-G-Regelung“ durchgeführt, wobei diesbezüglich eine entsprechende Einlasskontrolle stattfinden wird. Gestuhlt wird mit dem gebotenen Sicherheitsabstand. Der Eintritt ist kostenlos.

Wir hoffen und freuen uns darauf, Sie am Abend des 2. Advent als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Musikverein Gottenheim

M. Thoman



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums

Einladung zur Generalver- sammlung der Narrenzunft Krutstorze e.V.

Die Narrenzunft Krutstorze lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich ein.

Termin: Mittwoch, den 24. November 2021

Ort: Sportgaststätte Schwarz-Weiss, Buchheimer Str. 15 in 79288 Gottenheim

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken

3. Offenlegung des Protokolls der letzten öffentlichen Generalversammlung 2019
4. Tätigkeitsberichte jeweils 2019 und 2020
5. Kassenbericht jeweils 2019 und 2020
6. Bericht der Kassenprüfer zu jeweils 2019 und 2020
7. Entlastung des Gesamtvorstandes zu jeweils 2019 und 2020
8. Ehrungen
9. Satzungsänderung
10. Wahlen
11. Anträge
12. Wünsche und Verschiedenes

Weitere Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können schriftlich beim 2. Vorsitzenden Marc Schlatter, Bergstr. 41, Gottenheim eingereicht werden.

Auf eine rege Beteiligung freut sich die Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.

Die Mitgliederversammlung findet unter Einhaltung der geltenden Infektionsschutzmaßnahmen statt. Bitte bringen Sie, falls eventuell geheime Wahlen gewünscht werden, einen eigenen Kugelschreiber mit.
Marc Schlatter

2. Vorsitzende der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.

Hdy. 0176/32839596

Email: marc@schlatters.de



Reitsportfreunde Gottenheim e.V.

Einladung zur Außerordentlichen-Jahres- hauptversammlung

Hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am **Samstag dem 27.11.2020 um 20 Uhr** im der **Stauße im Weingut Hess** statt.

Tagesordnung 2019/2020/2021

- Top 1: Begrüßung
- Top 2: Offenlegung des Protokolls 2019
- Top 3: Bericht der Vorstandschaft
- Top 4: Bericht der Aktivitäten
- Top 5: Bericht des Kassenwarts
- Top 6: Bericht der Kassenprüfer
- Top 7: Entlastung des Vorstandes
- Top 8: Wahl des Wahlleiters



Top 9: Neuwahlen
 Top 10: Auflösung des Vereins
 Top 11: Wünsche und Anträge/ Aussprache

Die Teilnahme an Turnieren und Lehrgängen, sowie Wünsche und Anträge sind bis zum 13.11.2021 bei der Vorstandschaft abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen
 Melanie Schulz



SV Gottenheim e.V.
 gegründet 1922

Fußball

CORONA-UPDATE

Liebe Sportfreunde,
 liebe Zuschauer,
 liebe Gäste,

bedauerlicherweise haben sich aufgrund der aktuellen Lage auch die Zugangsbeschränkungen zum Sportgelände an Spieltagen geändert. Aktuell gelten in der Warnstufe am Spieltag (Herren-, Frauen-, Jugendspiele, sonstige Veranstaltungen) für **alle Zuschauer** die 3G-Regelung.

Zutritt erhält am Spieltag nur, wer vollständig geimpft, genesen oder getestet (Antigen-Schnelltest für den Außenbereich / PCR-Test für Innenbereiche) ist.

Bitte beachten Sie, dass Sie am Eingang des Sportgeländes einen entsprechenden Nachweis vorlegen müssen.

Wir erinnern zudem nochmals auf die gebotene Abstandspflicht sowie das Tragen einer medizinischen Maske oder FFP2-Maske.

Bitte verfolgen Sie auch die Hinweise am Gelände sowie aktuelle Änderungen auf unseren Social-Media-Kanälen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und auf die gegenseitige Rücksichtnahme.

Der SVG-Vorstand

Ergebnisse

Herren

FC Heitersheim - SV Gottenheim 2:1
 FC Heitersheim 2 - SV Gottenheim 2 4:1

Frauen

SV Gottenheim - FV Löchgau 1:1
 Alem. Freiburg-Zähringen 2 - SV Gottenheim 2 0:3
 SG Nordweil/Wagenstadt - SV Gottenheim 3 3:0

Jugend

SG Hochdorf- SVG A-Jugend 1:4
 SG Auggen 2 - SVG B-Jugend 0:3
 SVG C-Jugend 2 - SG Markgräflerland 2 3:3
 SV Hochdorf - SVG D-Jugend 16:1
 SVG E-Jugend - SC Eichstetten 2:2

Spielbericht: E-Jugend

SV Gottenheim vs SC Eichstetten **2:2**
 Die Trainer beider Mannschaften konnten nicht aus ihrem vollen Spielerkader schöpfen, dennoch waren wir bei tollem Fußball Wetter guter Dinge. Ein großes Lob galt heute, wie auch in den letzten Wochen unserer Abwehrreihe um Jan Rothacher, George Groundwater, Bela Obrovac und unserem Torwart Remy Hafner. Der Gegner kam zu keinen Chancen und wir gingen mit 1 zu 0 in die Halbzeitpause. Wir konnten das zweite Tor nachlegen und hätten das dritte und vierte machen müssen... und somit kam der Gegner mit einer Chance und einem Eigentor von uns zu einem Unentschieden! Da war mehr drin und wiederum eine Führung verspielt...
 Torschützen : Elias Gäng, Leo Bichler

Vorschau

Herren

Sonntag, 14.11.2021
 12:00 Uhr SV Gottenheim 2 - SG Prechtal 2
 14:30 Uhr SV Gottenheim - SG Prechtal

Frauen

Samstag, 13.11.2021
 15:30 Uhr SV Gottenheim 2 - SG ESV/PSV Freiburg 2
 18:00 Uhr SV Gottenheim 3 - SG Au-Wittnau 2

Sonntag, 14.11.2021

14:00 Uhr TSV Neckarau - SV Gottenheim

Jugend

Samstag, 13.11.2021

11:00 Uhr SVG D-Jugend - SC Eichstetten

(Spielort: Bötzingen)

11:00 Uhr ESV Freiburg - SVG C-Jugend 2

13:00 Uhr SVG B-Jugend - SG Hausen

15:00 Uhr SG Kaiserstuhl - SVG C-Jugend

Neue Trainingsutensilien für die Jugend

Große Freude herrschte am vergangenen Freitag, als die G-Junioren/innen sowie ihre Trainer ein großes Paket überreicht bekommen haben. Zwei große Netze, sowie viele kleine Bälle, um damit Fußballtennis zu spielen, waren darin enthalten. Mit diesem Material können in den kommenden Trainingseinheiten unterschiedliche Spiele aus verschiedenen Sportarten durchgeführt werden. Denn gerade in dieser Altersgruppe erlernen die Jungen und Mädchen durch das Einbauen anderer Sportarten Ballgefühl, Kreativität und Spielintelligenz.



Sportgaststätte „Schwarz-Weiß“ Gottenheim

Samstag, 13.11.2021

Café & Kuchennachmittag

Kuchenverkauf zu Gunsten der Fussballjugend

Unser Sonntagsessen, 14.11.2021

Rinderroulade mit Rotkraut

auch zum Mitnehmen
 Vorbestellung & Reservierung unter 07665/9327250

WÜNSCHE UND ANREGUNGEN?

WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

Online finden Sie nützliche Informationen: » **Preislisten** » **Ansprechpartner** » **Angebote**

Natürlich sind wir auch persönlich für Sie da!



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

„Hospizgruppe Eichstetten“

Der Hospizdienst Eichstetten/Bötzingen/Gottenheim lädt ein:

„Ökumenische Gedenkfeier für Verstorbene am 21. November 2021 um 18 Uhr in der evangelischen Kirche in Eichstetten“

*„Wege, die in die Zukunft führen,
liegen nie als Wege vor uns.
Sie werden zu Wegen erst dadurch,
daß man sie geht.“*

Franz Kafka

Viele Fragen bewegen einen Menschen beim Thema Tod.

Da braucht es auch Momente der Ruhe und des zu sich Kommens.

Wir möchten alle, die eines Verstorbenen gedenken – unabhängig davon, wie lange der Verlust zurück liegt – hierzu herzlich einladen und bei Musik, Texten und Gebeten zum Thema „**Neue Wege gehen**“ miteinander zu verweilen.

Diese Gedenkfeier wird gestaltet von Frau Pfarrerin Dr. Ulrike Schneider-Harpprecht (evangelische Kirchengemeinde), Herrn Gemeindefreferent Hans Baulig (katholische Pfarrgemeinde), und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes Eichstetten/Bötzingen/Gottenheim.

Musikalische Gestaltung:

Herr Martin Schmidt mit den Klarinetten des Musikvereins Eichstetten

Es gelten die Corona-Hygienerregeln: Angabe von Name und Telefonnummer und Tragen einer Maske in der Kirche

Coronabedingt entfällt der Austausch bei Tee und Gebäck im Anschluß an die Gedenkfeier.“

Herzlichen Dank und viele Grüße
Antonia Kiechle

Hospizdienst Eichstetten/Bötzingen/Gottenheim

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche



Römisch-Katholische Kirchengemeinde
MARCH-GOTTENHEIM

Engelgasse 25 ■ 79232 March-Hugstetten
Tel. 07665 42530-0 ■ info@kath-MarGot.de

**Kath. Pfarramt, Kirchstr. 10,
79288 Gottenheim**
Telefon 07665/42530-41
E-Mail: Pfarrbuero.gottenheim@
kath-MarGot.de
Homepage: www.kath-MarGot.de

Kontaktstelle Gottenheim:
Pfarrsekretärin Irmgard Reich
Die Kontaktstelle sind geschlossen.
Sie können Frau Reich per Mail
oder Telefonisch erreichen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Gottesdienste

Samstag, 13.11.

18:30 **Eucharistiefeier** mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und mit Flötenspiel (Holzhausen)

Bötzingen
Buchheim
Eichstetten
Gottenheim
Holzhausen
Hugstetten
Neuershausen
Umkirch

Sonntag, 14.11.

10:00 **Ökumenischer Gottesdienst**
zum Volkstrauertag (Umkirch)

10:30 **Eucharistiefeier** (Gottenheim)

10:30 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)

--:-- **Taufe** von Henri Aaron Schäfer
(Gottenheim)

19:00 **Taizégebet** (Holzhausen)

Montag, 15.11.

16:00 **Weg-Gottesdienst** für
Eko-Kinder Gruppe B (Eichstetten)

19:00 **Wort-Gottes-Feier** Abendgebet im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade mit Vortrag von Pfarrer Dr. Christian Heß „Albert Schweitzer - oder: Wie weit reicht die Hoffnung?“ (Buchheim)

Dienstag, 16.11.

07:00 **Laudes** - das Morgengebet der Kirche (Hugstetten)

16:00 **Weg-Gottesdienst** für
Eko-Kinder Gruppe C (Eichstetten)

Mittwoch, 17.11.

06:45 **Andacht** Gebet in Stille (Bötzingen, Haus Inigo)

09:00 **Eucharistiefeier** (Gottenheim, Gemeindehaus)

16:00 **Weg-Gottesdienst** für
Eko-Kinder Gruppe F (Eichstetten)

Donnerstag, 18.11.

20:00 **Zur Ruhe kommen** - Zeit der Stille - Anbetung (Hugstetten)

21:00 **Komplet** - das Nachtgebet der Kirche (Hugstetten)

Freitag, 19.11.

18:00 **Vesper** - das Abendgebet der

Kirche (Hugstetten)

19:00 **Eucharistiefeier** (Gottenheim)

Samstag, 20.11.

18:30 **Eucharistiefeier** (Buchheim)

Sonntag, 21.11.

09:00 **Eucharistiefeier** (Eichstetten)

10:30 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)

10:30 **Eucharistiefeier** (Neuershausen)

Anmeldungen zur Vorabendmesse und zu Sonntagsmessen jeweils Montag bis Freitag **vor** dem Wochenende, ausschließlich unter der Telefonnummer 425300

(Sollten Sie uns telefonisch nicht erreichen, wählen Sie bitte unsere Telefonnummer mit Vorwahl: 07665 425300)

INFORMATIONEN AUS UNSERER KIRCHENGEMEINDE:

WERKTAGSGOTTESDIENST AM FREITAG IN GOTTENHEIM

Eine Anmeldung zum Werktagsgottesdienst ist notwendig. Anmeldungen nimmt Frau Margrit Bock, Tel. 07665/7363, gerne entgegen.

Lebensmittelspenden für Menschen in Not

Wie in den vergangenen Jahren auch, ladet der Caritasausschuss der Kirchengemeinde March-Gottenheim in der Zeit von St. Martin, den 11. 11. bis Sonntag 12.12.2021 wieder zur Mithilfe ein, dass Familien und Einzelpersonen in Notlagen das Weih-



nachtsfest gebührend feiern können. Wir würden uns sehr freuen, wenn sie uns wieder unterstützen können.

Dazu sammeln wir im oben genannten Zeitraum haltbare Lebensmittel (Nudeln, Reis, Salz, Zucker, Mehl, Öl, Essig, Kaffee, Tee, Säfte, Konserven usw.) und Hygieneartikel (Seifen, Zahncreme, Duschgel, Shampoo, etc.)

Auch freuen wir uns über Lebensmittelspenden, die Kinder gerne essen, wie z. B. Kaba Nutella, Müsli, Schokolade, Kekse Gummibärchen etc.

Bitte keine selbstgemachten Lebensmittel und keine alkoholischen Getränke.

Bitte beachten Sie, dass das Haltbarkeitsdatum entsprechend lange ist, da die gespendeten Lebensmittel an Weihnachten erst verteilt werden!

Die Sachspenden können in all unseren Kirchen abgegeben werden. Dazu stehen Körbe in den Kirchen bereit, in die Sie die Spenden hineinlegen können. Dies ist zu den Gottesdiensten möglich. Auch tagsüber sind unsere Kirchen (in der Regel) geöffnet.

Auch die evangelischen Kirchengemeinden March und Umkirch beteiligen sich an der Lebensmittelspendenaktion. In March können die Lebensmittel im evangelischen Gemeindezentrum in Buchheim abgegeben werden. In Umkirch steht auch ein Sammelkorb in der evangelischen Kirche.

In Eichstetten können die Lebensmittelspenden bei Frau Ingrid Hoff, Schubertstr. 18

nach telefonischer Rücksprache (07663 3922) abgegeben werden.

Wenn es Ihnen nicht möglich ist, Ihre Spende in die Kirche zu bringen, holen die Mitglieder des Caritasausschusses der einzelnen Orte auch gerne Ihre Lebensmittelspende nach telefonischer Rücksprache bei Ihnen ab. Schon im Voraus ganz herzlichen Dank für Ihre Natural-Spenden.

Wenn Sie Fragen zur Spendenaktion haben, können Sie sich jederzeit an die einzelnen Mitglieder des Caritasausschusses in den Pfarrgemeinden wenden. Dies sind: in allen Gemeinden der Kirchengemeinde March-Gottenheim,

Für Gottenheim

Frau Margrit Bock Tel.: 07665/7363

Wenn Sie Beratung in Lebenskrisen benötigen, gibt Ihnen Frau Trapp vom Caritassozialdienst des Caritasverbandes für den Landkreis Brsg. Hochschwarzwald unter Tel.: 0761/8965421

gerne weitere Auskünfte.

Für den Sachausschuss Caritas der Gemeinden, Rita Fürderer

Friedensgebet im Rahmen der ökumenischen Friedensdekade

Im Rahmen der ökumenischen Friedensdekade wird Pfarrer Dr. Christian Heß am **Montag, 15. November 2021 um 19.00 Uhr in der Georgs-Kirche in Buchheim** ein Friedensgebet gestalten. Integriert in dieses Friedensgebet ist ein Vortrag über Albert Schweitzer, den großen

evangelischen Theologen, Organisten und Urwaldarzt von Lambarene mit dem Thema: „Albert Schweitzer. Oder: Wie weit reicht die Hoffnung?“ Wer sicher einen Sitzplatz haben möchte, **meldet sich bitte vorab über das evangelische Pfarramt in Buchheim telefonisch (Tel. 07665/1721) oder per E-Mail an: march@kbz.ekiba.de**

„Mache Dich auf“ – zum Gottenheimer Adventsweg 2021

Die Resonanz im vergangenen Jahr war groß. Und auch 2021 wird es in Gottenheim wieder einen Adventsweg geben. Auf einem Rundweg, der von der Pfarrkirche über den Tuniberg und wieder zurück zur Pfarrkirche führen wird, sind alle Stationen gut erreichbar. Der Weg ermöglicht schöne Aussichten in die wunderbare Landschaft, die verschiedenen Stationen bieten adventliche Impulse für alle Generationen. Auch für diejenigen, die schon 2021 dabei waren, lohnt sich der Weg. Denn es wird zwei neu gestaltete Stationen geben. „Mache Dich auf“ - zum Gottenheimer Adventsweg 2021.

Zeitraum:

gesamte Adventszeit

Nähere Informationen:

Zeitnah zum Advent in den Gemeindeblättern und auf der Homepage der Kirchengemeinde (www.kath-MarGot.de)

Dr. Christian Heß

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Letzte Ausstellung der Reihe „the time after“ beim Merdinger Kunstforum

Am **Sonntag, den 14.11.2021**, eröffnet das **Merdinger Kunstforum** um **11 Uhr** im **Haus am Stockbrunnen** (Stockbrunnengasse 2a) seine letzte Ausstellung der diesjährigen Reihe „the time after“ mit Arbeiten der Freiburger Künstlerin **Claudia Michel**. Die Einführung bei der Vernissage hält Frau **Brigitte von Savigny**. Die Werke in dieser Ausstellung stehen in gewissem Zusammenhang mit der Autorin Patricia Highsmith, die in diesem Jahr 100 Jahre alt gewor-

den wäre. Während der **Finissage** am **Sonntag, den 12.12.2021**, um **18 Uhr** findet ein **Künstlergespräch** statt.

Am **Samstag, den 27. November**, wird Claudia Michel ebenfalls persönlich von **16-18 Uhr** in der Ausstellung anzutreffen sein und für Fragen und Gespräche zur Verfügung stehen.

Die Öffnungszeiten sind jeweils samstags von 16-18 Uhr und sonntags von 12 – 18 Uhr.

Bei allen Veranstaltungen und beim Besuch der Ausstellung sind die 3-G-Regeln zu beachten.

Gemeinde Ihringen

Die Gemeinde Ihringen sucht zur unbefristeten Einstellung in einem Vollzeitverhältnis (39 St./Woche) zum nächstmöglichen Eintritt

eine/n Bauhofleiter/in (m/w/d)

Die detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Ihringen unter www.ihringen.de, Rubrik, „Bürger in...“ > *Ausschreibungen* > *Stellenanzeigen*.

Touristik-Info

Landesgartenschau Neuenburg am Rhein: Wollen Sie mit dabei sein bei diesem einmaligen Ereignis in unserer Region?

Die Landesgartenschau Neuenburg am Rhein (LGS) startet am 22. April 2022 und läuft dann bis 03. Oktober 2022. Im Mittelpunkt der Schau stehen natürlich die Gärten und Parkanlagen zwischen Stadt und Rhein. Aber auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm gehört zu einer Landesgartenschau. Dazu trägt unter anderem der SWR bei, mit dem eine Medienpartnerschaft besteht. Die LGS soll aber eine Veranstaltung mit und für die ganze Region sein. Deshalb sind die Städte und Regionen links und rechts des Rheins eingeladen, sich dort zu präsentieren.

Kaiserstuhl + Tuniberg werden sich unter der Koordination der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH von 04. bis 10. Juli 2022 vorstellen. Dabei soll unsere Region in ihrer ganzen Vielfalt gezeigt werden. Hierzu suchen wir u.a. Vereine, Künstler, Museen, Musiker, Chöre, Kunsthandwerker, Sportler u.a., die bei der LGS auftreten möchten. Das kann ein Konzert sein, aber auch eine Vorführung oder eine Mitmachaktion. Es stehen Bühnen verschiedener Größe mit der üblichen Technik, teilweise auch überdacht, sowie weitere Aktionsflächen zur Verfügung. Alle

Mitwirkenden erhalten am Tag ihres Auftritts freien Eintritt zur LGS.

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bis 10. Dezember 2021 bei Tourismusbüro Naturgarten Kaiserstuhl, c/o Breisach-Touristik, Frau Rrahmani oder Frau Senn, Tel. 07667/942673, info@naturgarten-kaiserstuhl.de Eine Vor-Ort-Besichtigung ist für Januar/Februar 2022 vorgesehen, an der Interessierte gerne teilnehmen können.

Winzerinfo

Pflanzenschutz - Sachkundelehrgang für Winzer

Das Pflanzenschutzgesetz schreibt vor, dass alle Personen, die beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden oder verkaufen, sachkundig sein müssen. Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Außenstelle Breisach, bietet ab Januar 2022 einen Basislehrgang „**Sachkundenachweis Pflanzenschutz**“ an. Der Lehrgang umfasst 6 Unterrichtstermine (abends) und schließt mit einer Prüfung (Prüfungstag) ab. Der Lehrgangsabend am 15. Februar für Winzer beinhaltet den Lehrgang zum Böschungspflegemanagement und zur Reblausbekämpfung. Der Lehrgang für den Weinbau wird für das Markgräflerland, den Tuniberg, das Glottertal und den Kaiserstuhl wie schon 2021, auch 2022 als WEBEX (Onlineseminar) an-

geboten um den Anforderungen hinsichtlich der Coronalage gerecht zu werden. Für den Prüfungstag stellt das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg freundlicherweise einen den Corona-Auflagen genügenden Lehrsaal zur Verfügung.

Lehrgang für Winzer Markgräflerland Kaiserstuhl, Tuniberg, Glottertal

| 1. Termin | Folgetermine | Prüfung (ganztägig) |
|---------------------------------|--|--|
| 18.01.22 Beginn 19:30 Uhr | 25.01.22 01.02.22 08.02.22 15.02.22 22.02.22 | 04.03.22 Bei hoher Anmeldezahl evtl. 2. Prüfungstag: 11.03.22 |

Die Lehrgangs- und die Prüfungsgebühr betragen jeweils € 40,- (zusammen € 80,-).

An den o.a. Sachkundelehrgängen interessierte Personen sollten sich schriftlich mit Angabe von Namen, Adresse, Geburtsdatum, Geburtsort und E-Mail Adresse beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft, per Fax: 0761 2187 775899 oder Mail landwirtschaft@lkbh.de anmelden.

Weitere Auskünfte erteilen für den Lehrgang für Winzer die zuständigen Weinbauberater Hansjörg Stücklin (0761 2187 5827), Egon Zuberer (0761 2187 5828) und Tobias Burt-sche (0761 2187 5858).

SONSTIGE INFORMATIONEN



Wieder Kopfweidenpflege im NABU-Schutzgebiet Humbrühl,

Weidenruten werden kostenlos abgegeben

Seit 1987 werden im Schutzgebiet bei Waltershofen Kopfweiden gepflegt.

Durch die jahrelangen Pflegerück-schnitte haben diese große runde Köpfe bekommen.

In unserer Landschaft sind die Kopfweiden leider immer mehr zurückgedrängt worden. Der NABU möchte weiterhin diese auch künftig erhalten, da sie ökologisch wertvoll sind.

Auch in diesem Herbst/Winter ist es wieder vorgesehen, an Interessierte kostenlos Weidenruten abzugeben. Bis Ende Februar ist die Kopfweidenpflege möglich.

Am 06.11.21 wurde bereits die erste Kopfweide im Schutzgebiet Humbrühl geschnitten (siehe Bild).

Vergangenen Winter konnten erfreulicherweise für neun Kopfweiden die Weidenruten an Interessierte abgegeben werden.



Bitte bei Interesse, bzw. Fragen nehmen Sie Kontakt auf mit dem Schutzgebietsbetreuer Werner Oberle, Tel. 0761/891715.